

B E B A U U N G S P L A N
ZWECKVERBAND SPORT UND Erholung
GRAFENAU

S T A D T
GRAFENAU

L A N D K R A E I S
FREYUNG/GRAFENAU


R E G I E R U N G S B E Z I R K
NIEDERBAYERN

D E C H B L A T T Nr. 01

ZUR VEREINFACHTEN ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES GEMÄSS §13 BauGB

Planfertiger: Rudolf R e s s e l Architekt Dipl. Ing.FH Freyungerstraße 20a
94481 G R A F E N A U Tel. 08552/1235 Fax. 08552/4691

Datum der Planänderung: 24.01.1997


.....
Rudolf R e s s e l Architekt



Begründung

Bei Aufstellung des ursprünglichen Bebauungsplanes "Zweckverband Sport und Erholung Grafenau" war nicht hinreichend bekannt, wie die südlich, der Kneippanlage, gelegene Grünfläche genutzt werden soll.

Eine konkrete Bauabsicht wurde deshalb im Bebauungsplan nicht vorgesehen.

Der "Zweckverband Sport und Erholung Grafenau" will an dieser Stelle nunmehr eine Freilichtbühne errichten. Damit das geplante Bauvorhaben mit den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Einklang zu bringen ist, ist erforderlich den Bebauungsplan dahingehend zu ändern.


Insbesondere wird das beabsichtigte Bauvorhaben des "Zweckverband Sport und Erholung" mit Deckblatt 1 in den Bebauungsplan aufgenommen.

Die zwischenzeitlich errichtete Kneippanlage wurde in das Deckblatt Nr. 1 nachrichtlich mitaufgenommen.

Ebenfalls nachrichtlich als Bestand mitaufgenommen wurde der an das bestehende Gerätehaus des "ZV Sport und Erholung Grafenau" mit Baugenehmigung vom 12.03.1993, AZ: III-1B-3-A0176/93-003 genehmigte und zwischenzeitlich errichtete Anbau, sowie die mit Baugenehmigungsbescheid vom 24.09.1992, AZ: III-1B-3-A1086/92-003 genehmigte und zwischenzeitlich errichtete Doppelgarage des TSV Grafenau 1862 e.V.

ZUSÄTZLICHE ERGÄNZUNGEN

A ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHE FESTSETZUNGEN

- | | | |
|------|--|---|
| 4.9 | <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center;"><div style="margin-right: 10px;">FB</div></div> | Freilichtbühne lt. Eingabeplan
v. 16.11.1995 |
| 4.10 | <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center;"><div style="margin-right: 10px;">KA</div></div> | Kneippanlage |

Im Übrigen gelten die "TEXTLICHEN Festsetzungen", die "ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHE FESTSETZUNGEN", die "SONSTIGEN FESTSETZUNGEN", sowie die "ZEICHENERKLÄRUNG FÜR PLANLICHE HINWEISE", des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes vom 13.11.1990 weiterhin.

AUSLEGUNG / SATZUNG / GENEHMIGUNG

SATZUNG

Die Stadt Grafenau hat mit Beschluß des Stadtrates vom **23. Sep. 1997** die Bebauungsplanänderung gemäß § 13 BauGB und Art. 98 BayBO als Satzung beschlossen.

Grafenau, am **27. Okt. 1997**

Stadt Grafenau

(gez. Bürgermeister)

Peter

1. Bürgermeister



GENEHMIGUNG

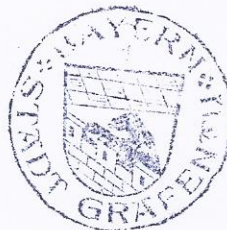
Das Landratsamt Freyung-Grafenau hat mit Schreiben vom **18.12.1997**, AZ: **III/31-6108P** mitgeteilt, daß die fachaufsichtliche Prüfung zu keiner Beanstandung Anlaß gegeben hat. Rechtsvorschriften wurden nicht verletzt.

Grafenau, am **7. Jan. 1998**

Stadt Grafenau

Peter

1. Bürgermeister



AUSLEGUNG NACH DER GENEHMIGUNG

Die genehmigte Bebauungsplanänderung wurde im Rathaus gemäß § 12 Satz 1 BauGB öffentlich ausgelegt. **- 9. Jan. 1998**
Die Genehmigung und die Auslegung wurden am **9. Jan. 1998** ortsüblich ~~durch Anschlag an den Amtstafeln und~~ durch Veröffentlichung im Grafenauer Anzeiger bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BauGB rechtsverbindlich.

Grafenau, am **12. Jan. 1998**

Stadt Grafenau

Peter

1. Bürgermeister

